



Tischbewertung 2012

Rex-Club Westfalen, Sektion W664 Porta Westfalica

Der eigentlich geplante 2. Tag der Rexkaninchen musste leider abgesagt werden. Dennoch ließen es sich die rührigen Clubmitglieder nicht nehmen, am 22. September 2012 eine – zwar deutlich kleinere, aber züchterisch dennoch

hochqualitative – Tischbewertung im Clubrahmen beim 1. Vorsitzenden, Wolfgang Schmidt, durchzuführen. Von 9 Züchtern waren insgesamt 56 Tiere zusammen gekommen.



Das kleine Vorbereitungsteam hatte für diesen Tag wieder an alles gedacht.

Ein gemütliches Zelt schützte vor Wind & Wetter, für die Teilnehmenden gab es morgens zum Kaffee frisch belegte Brötchen, mittags wurde gegrillt und nach der Bewertung gab es ein gemeinsames Kaffeetrinken, wo schließlich auch die ein oder andere Bewertung diskutiert und der aktuelle Zuchtstand erörtert wurde.

Die 56 Rex-Kaninchen wurden von den beiden weit

angereisten Preisrichtern Pascal Schmit und Dr. Manfred Andratsch bewertet. Erfreulicherweise wurde die im vergangenen Jahr bereits praktizierte Möglichkeit zum Austausch mit dem Preisrichter auch bereits während der Bewertung wieder rege genutzt, um den züchterischen Stand der ausgestellten Rexe hinreichend zu erfahren.

Hier die Ergebnisse im Einzelnen:

Harry Fromberg errang mit seinen Chin-Rexen bereits ein



beeindruckendes Sammlungsergebnis von 385,0 Punkten. Siegfried Brammeier stellte mit seinen Weiß-Rexen, RA, und 386 Punkten sein hohes züchterisches Niveau abermals unter Beweis wie auch Horst Witting mit Castor-Rex und 385,5 Punkten. Die Castor-Rexe

von Helmut Brinkmann wie auch jene von Harry Fromberg zogen mit jeweils 385 Punkten damit fast gleich, wurden aber von



Günter und Heiko Wilms und deren 386 Punkten noch übertroffen.





Ebenfalls 386 Punkte erreichten die Schwarz-Rexe von Helmut und Ilona Wilms; dieses Ergebnis erzielten die diesmal überaus ansprechenden Lux-Rexe aus gleicher Zucht ebenso.



Bei den Rex-Zwergen waren drei Rassen vertreten. Die dalmatiner-schwarz-weißen Zwerg-Rexe von Helmut Brinkmann überzeugten auf breiter Linie mit 386 Punkten, darunter auch ein überragendes V-Tier.



Wolfgang Schmidt stellte bei den schwarz-lohfarbigen Zwerg-Rexen in diesem Jahr einige sehr ansprechende Jungtiere und erhielt für die Jungtier-Sammlung stattliche 32/ 26 Punkte.

Als erstmals in größerem Umfang ausstellte Rasse, jedenfalls jedoch hervorzuhebende Besonderheit, stellten Anja und Herbert Horstmann sechs havanna-lohfarbige Zwerg-Rexe aus.

Die Sammlungstiere erhielten insgesamt 30/14 Punkte sowie die Einzeltiere 8/3 und 6/1. Hier bleibt noch einige züchterische Arbeit zu leisten.



Die züchterische Qualität der gezeigten Rex-Kaninchen war schon in sehr gutem Zustand. Bei den meisten Tieren waren die Felle – nicht zuletzt dem jahreszeitlichen Umbruch geschuldet - noch teilweise recht stark in der Haarung. Im Großen und Ganzen konnten die Züchter mit den Ergebnissen im Rahmen der Tischbewertung sehr zufrieden sein.

Besondere Freude bereiteten schließlich auch die zwischenzeitlich eingetroffenen Club-



Westen, welche eifrig anprobiert und getragen wurden.

Der Tag klang schließlich im gemütlichen Beisammensein mit interessanten Fachgesprächen aus.

